



KONTAKT

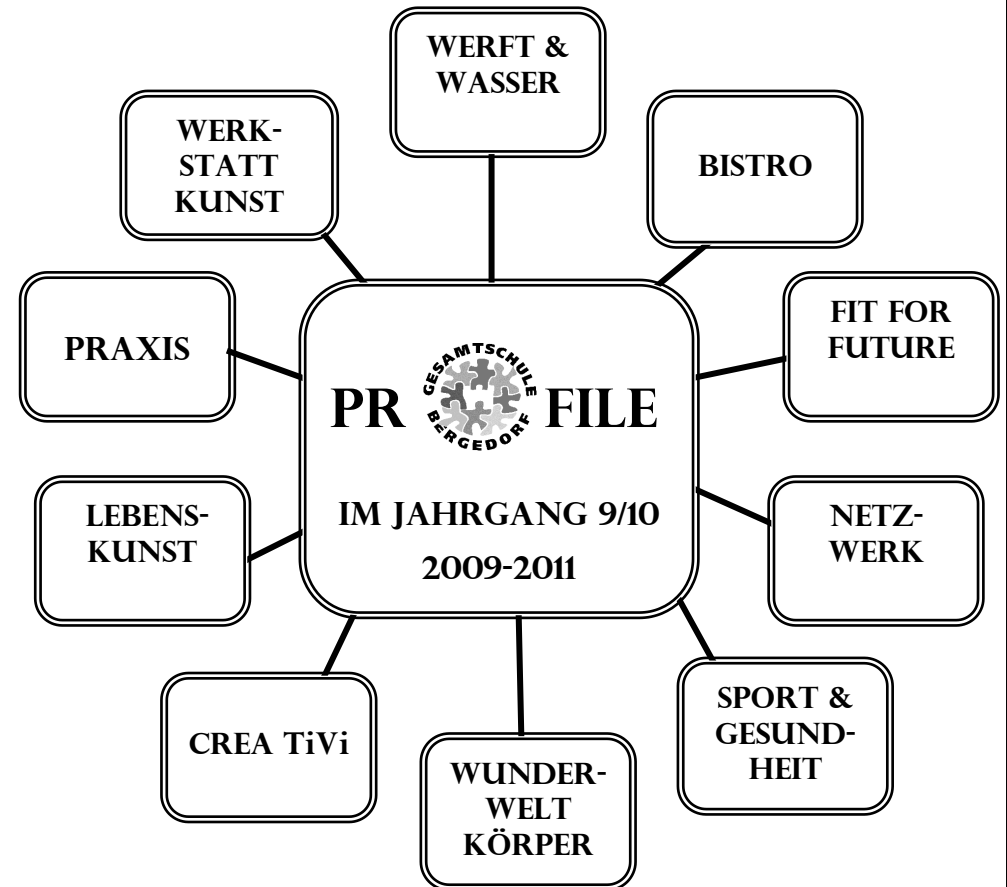
Gesamtschule Bergedorf (GSB)

Ladenbeker Weg 13, 21033 Hamburg
Tel: 040/ 428 92 01; Fax: 040/ 428 92 500

Für weitere Infos: www.gs-bergedorf.de

Für Fragen zu den Profilen:
Abteilungsleiter 8-10: Thorsten Pfaff

viSdP: Renate Nietzsche
Gestaltung: Kerstin Schröter



Die Wahlempfehlungen meiner TutorInnen sind:

1. _____

2. _____

3. _____

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	2
Netzwerk	4
Werft & Wasser.....	6
LebensKunst.....	8
Fit for future.....	10
Wunderwelt Körper	12
Werkstatt Kunst	14
Bistro.....	16
Sport & Gesundheit	18
CreaTiVi.....	20
Praxis.....	22
Wie geht es weiter?.....	24

LIEBE SCHÜLERIN, LIEBER SCHÜLER AUS JAHRGANG 8,

dies ist eine Informationsschrift, die dir die GSB-Profile inhaltlich vorstellt, dich neugierig machen und Interesse wecken soll. Was sind Profilklassen? In diesen Klassen in Jahrgang 9 und 10 lernst du an einem Tag der Woche im Profilmfach und den beteiligten Fächern. An allen anderen Wochentagen hast du den anderen, „normalen“ Unterricht..

Hast du nach dem Lesen dieser Broschüre noch Fragen, dann gehe zu den genannten LehrerInnen oder deinen TutorInnen, rede aber auch mit Eltern und SchülerInnen darüber. Auch wenn du vielleicht schon ziemlich sicher bist, welches Profil für dich in Frage kommt, lies diese Broschüre genau durch, denn du sollst dich am Ende für drei verschiedene Profile entscheiden. Bedenke dabei:

Du musst nicht alles können, aber du musst es lernen wollen.

Wenn du dich entschieden hast, schreibst du ein Portrait über dich. Darin gibst du konkret Auskunft über deine Stärken und Schwächen, beschreibst deine Interessen und Hobbys und leitest daraus begründet ab, in welchen drei Profilen du mitarbeiten könntest. Der letzte Satz lautet: „*Auf Grund meiner Fähigkeiten und Talente kann ich mir vorstellen, in folgenden drei Profilen mitzuarbeiten:...*“

PHILOSOPHIE ODER RELIGION ?

In Jahrgang 9 ist Philosophie oder Religion Pflichtfach; die Leistungen sind für das Zeugnis im Jahrgang 9 abschlussrelevant, in Jg. 10 nicht. Je nach Profil wirst du Philosophie oder Religion haben, denn die Themen einiger Profile legen eher nahe, Religion zu unterrichten (z.B. religiöse Feste und religiös begründete kulturelle Besonderheiten im Profil *Bistro*). Andere Profile sind dem Fach Philosophie näher (in der Profilkategorie *LebensKunst* z.B. werden Lebensphilosophien aus aller Welt betrachtet).

Nähere Hinweise über die Koppelung der beiden Fächer mit dem jeweiligen Profil findest du in den folgenden Beschreibungen.

DER NEUE UNTERRICHT DER NEUNTEN KLASSEN

Das ist neu in deinem Schulleben:

1. Die Klasse ist kleiner als die alte, in der Regel umfasst sie nur 22 SchülerInnen, diese haben denselben Interessenschwerpunkt und viel Unterricht im Klassenverband.
2. Du erhältst eine neue Tutorin oder einen neuen Tutor oder auch ein Zweierteam.
3. Im Stundenplan gibt es wöchentlich den Profiltag, an dem du (von seltenen Ausnahmen abgesehen) Unterricht in deinen Profilmfächern und damit in deinem neuen Klassenverband hast. Dadurch kann die Klasse außerhalb der Schule - auf jeden Fall unabhängig vom Pausenläuten - in Gruppen arbeiten.
4. Im Profilbereich arbeitest du mit deinen MitschülerInnen vor allem an besonderen Aufgaben, die für jedes Profil unterschiedlich sind. Profilaufgaben sind größere Vorhaben der Klasse, die bis zu einem bestimmten Zeitpunkt bewältigt sein müssen und öffentlich vorgestellt werden.
5. Die Profilaufgaben lassen sich nicht in enge Fächergrenzen zwingen. Daher lernst und arbeitest du im Profilbereich fächerverbindend. Im Zeugnis erhältst du aber für jedes Fach, das zum Profil gehört, eine eigene Note.

Das bleibt oder ändert sich nur teilweise:

1. Die Anzahl deiner Fächer bleibt gleich. In Englisch und Mathematik wird der Unterricht leistungsdifferenziert weitergeführt, im Klassenverband oder in Fachleistungskursen. In Deutsch, Chemie, Physik und Biologie (ab zweitem Halbjahr in Jahrgang 9) wird leistungsdifferenziert in der Klasse unterrichtet. In allen Fächern außer Sport erhältst du A- oder B-Noten, die sich auf überwiegend grundlegende bzw. erweiterte Anforderungen beziehen.
2. In der Regel führst du dein Wahlpflichtfach aus dem Block I weiter. Auch dazu musst du in den nächsten Wochen eine Entscheidung treffen. Das Wahlpflichtfach aus dem Block II wirst du nicht behalten. Es fließt in das Profil mit ein. Der kleine WP Musik oder Kunst ist mit manchen Profilen fest verbunden (s. unter „Beteiligte Fächer“ in den Beschreibungen). Bei anderen hast du die Möglichkeit der Wahl.

Wie es in den nächsten Wochen weitergeht, liest du am Ende dieser Profil-Broschüre.

Netzwerk

Inhalt: Was machen wir genau im Profil?

Wir entwickeln mit Phantasie unsere Projekte, die sich aus unseren Ideen ergeben. Dabei engagieren wir uns für unsere Schule und unseren Stadtteil. Wir verbinden unsere Schule mit Einrichtungen unseres Stadtteils. Wir lernen Gruppen kennen, in denen Jugendliche aktiv sind. Wir übernehmen Verantwortung für Pflanzen in verschiedenen Klassen. Wir werden Paten für Schüler/innen aus Jahrgang 5. Wir bieten Arbeitsgemeinschaften an. Wir betreuen Projekte in unserer Schule.

Wir entwickeln eine Rallye für die neue Bibliothek. Wir bieten Unterhaltsames und Nützliches für junge und alte Menschen an, z.B. Vorlesen, Theaterspielen, Gespräche über früher, Einkaufen, Hilfe im Internet u.a.

Ziele: Was wollen wir genau erreichen?

Wir planen schulische Veranstaltungen und führen sie durch, z.B.: Nikolauslesung, Vorlesewettbewerb Jg. 6, Wettkämpfe für Integrationskinder beim Sportfest.

Wir erleben, wie viel Spaß es macht, sich mit anderen für ein gemeinsames Projekt einzusetzen. Wir erleben, dass sich die Anstrengung lohnt, weil wir Erfolg haben. Wir erleben, dass wir Verantwortung übernehmen können und unsere Fähigkeiten gebraucht werden. Wir lernen neue Begabungen an uns kennen.

Netzwerk

Voraussetzungen: Was musst du für die Arbeit mitbringen ?

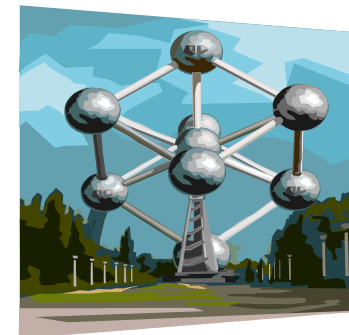
Du hast Lust, mit anderen Menschen in Kontakt zu treten oder möchtest es lernen.

Du hast Lust, Veranstaltungen zu planen und durchzuführen. Du arbeitest gerne mit anderen zusammen. Du hast praktische Fähigkeiten oder eine besondere künstlerische Begabung . Du hast Erfahrungen in der Arbeit am Computer oder Spaß am Lesen oder Vorlesen oder du kannst etwas anderes besonders gut !?

Beteiligte Fächer:

Netzwerk, Religion;

zeitweise: Deutsch, Gesellschaft, Kunst; Arbeitslehre



werft+wasser

Inhalt: Was machen wir genau im Profil?

werft+wasser wird sich an dem Neubau eines Vierländer Gemüseewers beteiligen, der auf einem Ponton im Serrahn auf Kiel gelegt wird. Wir werden teils auf dem Ponton im Bergedorfer Hafen, teils in unserer Werkstatt in der G20 grundlegende Techniken des Holzbootsbaus kennen lernen. Außerdem führen wir Renovierungsarbeiten an Robinsenjollen, dem Haikutter „Viktor Jara“ und dem holländischen Dreimaster „Ambiance“ durch. Dadurch erarbeiten wir uns die Möglichkeit, mit diesen Schiffen für die GSB auf Tour zu gehen - zur „Rumregatta“ nach Flensburg oder zur „Hansesail“ nach Rostock.

Ziele: Was wollen wir genau erreichen?

Im Profil werft+wasser arbeitet ihr in Kleingruppen an Aufträgen: Entweder passt ihr auf dem Arbeitsponton neue Spanten für den Gemüseewer an, hobelt in der Werkstatt neue Leisten für ein Schiebeluk der Viktor Jara, knüpft an einem neuen Klüvernnetz oder überlegt euch, wie ihr die Auftriebskörper eines Robinsons wasserdicht bekommt. Dazu erlernt ihr Fähigkeiten aus der traditionellen Seemannschaft und aus dem Holzbootsbau: Knoten, Spleißen, Takeln, die Bearbeitung von Holz mit Werkzeug und Maschine. Manchmal können die Arbeiten nur außerhalb des Profiltages erledigt werden, z.B. bei einem Einsatz am Wochenende in Finkenwerder auf der „Viktor Jara“. In Physik lernt ihr die Hintergründe von Wind, Wetterentwicklung und Gezeiten kennen. In Biologie werden Wasserqualitäten beurteilt und Meere als Lebensraum betrachtet. In Sport werdet ihr in den Sommermonaten Segeln lernen und so auch die Abläufe auf einem großen Segelschiff eher verstehen. Bei unserer Arbeit gilt: Wir müssen gucken, woher der Wind weht!

werft+wasser

Voraussetzungen: Was musst du für die Arbeit mitbringen?

werft+wasser braucht Mädchen und Jungen, die Boote, Wasser und traditionelle Segelschiffahrt spannend finden, die Spaß am handwerklichen Arbeiten haben und die sich gerne mal frischen Wind um die Nase wehen lassen.

Beteiligte Fächer:

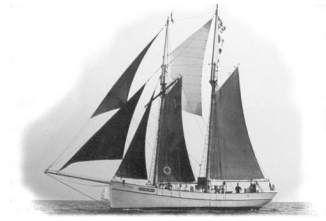
werft+wasser, Arbeitslehre, Sport (Sommer);

zeitweise: Physik, Biologie

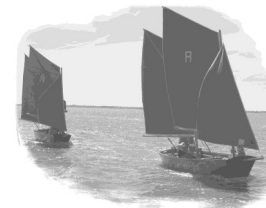
In diesem Profil wird Religion unterrichtet.



„Ambiance“



Haikutter „Viktor Jara“



Robinsenjollen



Vierländer Gemüseewer

LebensKunst

Inhalt: Was machen wir genau im Profil?

Wir suchen Kunst in unserer Stadt: auf Plätzen, an Gemäuern, in Gebäuden.

Wir suchen Künstler, Kunsthandwerker und künstlerische Berufe in unserer Stadt.

Wir zeichnen, malen, drucken und formen kleine Kunstwerke, die wir ausstellen, verschenken und verkaufen werden.

Wir fotografieren das Leben und die Kunst.

Wir fragen uns, was Lebenskunst bedeuten kann.

Wir suchen Lebenskünstler und Lebensschicksale in der Literatur.

Wir betrachten kleine Lebensweisheiten bis hin zu Lebensphilosophien aus aller Welt.

Ziele: Was wollen wir genau erreichen?

Wir präsentieren in der Aula im Wechsel eine Lebensweisheit, ein Werk oder den Schulschnappschuss des Monats.

Wir planen die Schaffung und Betreuung eines neuen Schullebensraumes.

Wir lernen verschiedene Lebenswege und viele Gestaltungsmöglichkeiten, die unser Leben bereichern können, kennen und sortieren sie für uns.

Wir entwickeln unsere eigenen Lebensentwürfe:

Wie könnte ich mein Leben gestalten, womit könnte ich es bereichern?

LebensKunst

Voraussetzungen: Was musst Du für die Arbeit mitbringen?

Du musst Interesse an handwerklichen Arbeiten im künstlerischen Bereich haben. Du solltest gerne lesen und dich für Menschen aus aller Welt und ihre Gedanken interessieren. Du solltest bereit sein, auch mal über die normale Schulzeit hinaus Einsatz zu zeigen.

Beteiligte Fächer:

LebensKunst, Kunst, Philosophie;
zeitweise: Deutsch, Gesellschaft



Fit for future

Inhalt: Was machen wir genau im Profil?

Wir bereiten gesundes Schulfrühstück vor und besuchen einen Biobauernhof.

Durch Pflegemaßnahmen erhalten wir Heideflächen und die große Düne in der „Boberger Niederung“ und erfahren eine Menge über diese besondere Landschaft in der Nähe unserer Schule. Durch deine Mitarbeit erwirbst du ein *Zertifikat* über deine Arbeit im *Naturschutz*.

Zum Kennenlernen alternativer Energien werden wir das Zentrum für Schulbiologie besuchen. Am Ende kannst du ein *Solarzertifikat* erwerben.

Während unserer gemeinsamen Profilzeit wirst du an einem *Erste-Hilfe-Kurs* teilnehmen und die Ausbildung zum *Jugendgruppenleiter* absolvieren.

Ziele: Was wollen wir genau erreichen?

Wir wollen:

- mit Mitschülern in der Gruppe selbstständig forschen, eigene Ideen im naturwissenschaftlichen Bereich entwickeln und in die Tat umsetzen;
- einen eigenen Standpunkt zu dem Thema „Zukunft unserer Erde“ erarbeiten und diesen Standpunkt in der Schulöffentlichkeit vertreten;
- die Ergebnisse unserer Patenschaft zum Naturschutzgebiet „Boberger Niederung“ dokumentieren und ausstellen.

Fit for future

Voraussetzungen: Was musst du für die Arbeit mitbringen?

Du solltest:

- Spaß am naturwissenschaftlichen Forschen, Beobachten und Gestalten haben und gerne draußen sein;
- Interesse an der Erhaltung der eigenen, lebenswerten Umwelt haben.

Beteiligte Fächer:

„Fit for future“, Philosophie;
zeitweise: Chemie, Biologie



Wunderwelt „Körper“

Inhalt: Was machen wir genau im Profil?

Wir lernen zu verstehen:

- warum wir in der Sauna schwitzen;
- was eigentlich beim Sehen im Auge passiert;
- welche Vitamine in welchen Lebensmitteln sind und wie sie unserem Körper dienen;
- wie eine ausgewogene Ernährung aussieht;
- wie Empfindungen und Wahrnehmungen in unserem Körper chemisch gesteuert werden;
- was Sterbehilfe ist und welche Diskussionen in unserer Gesellschaft darüber existieren;
- welchen globalen Stellenwert „Medizin“ und „Gesundheit“ haben (z.B. beim Thema HIV/ AIDS);
- welche gesellschaftlichen Vor- und Nachteile das Sozialversicherungssystem in Deutschland mit sich bringt.

Ziele: Was wollen wir genau erreichen?

Wir werden:

- unser erlerntes Wissen mit Experten abgleichen und z.B. die Verbraucherzentrale besuchen;
- im Laufe des Profils prüfen, ob ein Gesundheitsberuf zu dir passen könnte und wenn ja, welcher das ist;
- unser Wissen in Form von Ausstellungen, Flyern etc. als Experten in unserer Schule weitergeben, z.B. im Rahmen des Welt-AIDS-Tages.

Wunderwelt „Körper“

Voraussetzungen: Was musst du für die Arbeit mitbringen?

Du solltest:

- Spaß daran haben, dir Wissen mit unterschiedlichen Methoden zu erarbeiten;
- Interesse am eigenständigen, naturwissenschaftlichen Forschen haben;
- mit vielen Fragen und Ideen das Profil begleiten;
- bereit sein, tierische Präparate zu sezieren;

Beteiligte Fächer:

Wunderwelt „Körper“, Biologie, Chemie;

zeitweise: Gesellschaft, Sport, Philosophie



Werkstatt Kunst

Inhalt: Was machen wir genau im Profil?

Wir entwerfen und produzieren diverse Gebrauchsgegenstände und Möbel, die wir anschließend vermarkten. Wir verschönern die Schule und das Schulgelände nach den Bedürfnissen der Schüler und Lehrer. Zur Umsetzung deiner Ideen lernst du, mit unterschiedlichen Materialien umzugehen. Sicherlich werden Holz und Metall im Vordergrund stehen, jedoch werden auch Stoff und Stein von uns be- und verarbeitet werden.

Als Grundlage für die Arbeit im Profil lernst du unterschiedliche Designer, Künstler und Architekten kennen. Durch den Besuch von Museen, Ausstellungen und architektonischen „Highlights“ erhältst du einen erweiterten Bezug zur Ästhetik von Gebrauchsgegenständen und deinem Umfeld.

Ziele: Was wollen wir genau erreichen?

- Du planst mit deinen MitschülerInnen selbständig einen Herstellungsprozess vom Entwurf bis zum fertigen Gegenstand.
- Wir vermarkten unsere Produkte inner- und außerhalb der Schule.
- Du lernst verschiedene handwerkliche Berufe kennen und prüfst, welcher davon zu dir passen könnte.

Werkstatt Kunst

Voraussetzungen: Was musst du für die Arbeit mitbringen ?

Du solltest:

- räumliches Vorstellungsvermögen und ästhetisches Empfinden haben;
- handwerkliches Geschick besitzen, um Ideen zu verwirklichen;
- teamfähig sein, um die eigenen Stärken in der Gruppe einzubringen, aber auch die Schwächen der anderen zu tolerieren;
- bereit sein, auch mal Überstunden zu leisten, die zu einem späteren Zeitpunkt „abgebummelt“ werden.

Beteiligte Fächer:

Werkstatt Kunst, Arbeitslehre, Kunst;
zeitweise: Gesellschaft, Deutsch, Philosophie





Inhalt: Was machen wir genau im Profil?

Wir lernen verschiedene Esskulturen der Welt kennen. Wir erarbeiten in der 9.Klasse Grundlagen im Kochen und Backen. Dazu gehören auch das Beachten von Hygiene- und Sicherheitsregeln, der Umgang mit Küchengeräten und Maschinen, das Einrichten eines Arbeitsplatzes und das Tragen von Berufskleidung. Wir werden über den "Tellerrand" gucken, das heißt mit gastronomischen Profis arbeiten und in deren Töpfe schauen. In der 10. Klasse übernehmen wir das Schulrestaurant und servieren am Profiltag unseren Gästen ein Menü. Dazu suchen wir Rezepte aus, kaufen ein, kalkulieren, kochen und dekorieren das Bistro.

In dieser Zeit reflektierst du deine praktischen Erfahrungen in einem Profiltagebuch und stellst dein eigenes Kochbuch zusammen.

Ziele: Was wollen wir genau erreichen?

Ess-Kultur, die alle Sinne anspricht und auf der Zunge zergeht!

Gemeinsam ein Essen vorzubereiten und zu genießen, ist mehr als nur Nahrungsaufnahme – es ist Teil unserer menschlichen Kultur und des sozialen Miteinanders. Du wirst Zugang zur vielfältigen Welt des Kochens finden und dir Grundlagen aneignen, um selbst Menüs herzustellen. Du wirst lernen, aus einem wortreichen Rezept eine köstliche Speise zu „zaubern“!

Auf Schulveranstaltungen werden wir kleine Speisen oder ein Buffet anbieten. Du erfährst, wie eine Teamarbeit selbst unter Stress gut funktionieren kann. Im Service kannst du freundlich und höflich auftreten. Die Beschäftigung mit „Esskultur“ wird deine Sinne, dein Wissen, dein Verhalten und deine Entwicklung zu einer eigenverantwortlichen und selbstbewussten Persönlichkeit prägen!

Voraussetzungen: Was musst du für die Arbeit mitbringen ?

Hast du Spaß am Kochen und Freude am bewussten und gesunden Essen?

Möchtest du Essgewohnheiten und Speisen aus aller Welt kennen lernen?

Kannst du zuverlässig sein und magst mit einer Gruppe selbständig arbeiten?

Bist du gut gelaunt, auch wenn es einmal richtig stressig wird?

Legst du Wert auf höfliches Verhalten und gepflegtes Aussehen? Hast du Lust darauf, Gäste zu verwöhnen? Willst du alles dafür tun, dass sich der gute Ruf des „Bistro als Oase für Feinschmecker“ noch weiter verbreitet?

Dann ist „Bistro“ genau das richtige Profil für DICH!

Manchmal musst du ausdauernd, geduldig und einsatzfreudig sein, denn der Profiltag geht manchmal über die „normale“ Unterrichtszeit hinaus.

Du musst arbeiten, wenn andere feiern!

Beteiligte Fächer:

Bistro, Arbeitslehre; zeitweise: Deutsch, Mathe, Gesellschaft, Kunst, Religion



Sport & Gesundheit

Inhalt: Was machen wir genau im Profil?

- Wir lernen aktiv zahlreiche verschiedene Sportarten kennen, z.B. Rad fahren, Fußball, Laufen, Volleyball, Krafttraining, Basketball, Badminton, Schwimmen, Hockey, Skaten, Akrobatik.
- Wir erkunden den Zusammenhang zwischen Sport und Gesundheit.
- Wir organisieren Bewegungsangebote und Wettkämpfe für uns und andere.

Ziele: Was wollen wir genau erreichen?

Wir wollen:

1. Sportangebote für andere entwerfen und anbieten;
2. Sportwettkämpfe und Sportturniere organisieren;
3. das Sportleben an unserer Schule dokumentieren und öffentlich machen;
4. uns weiter qualifizieren und lernen, Erste Hilfe für Verletzte zu leisten;
5. den Zusammenhang zwischen Sporttreiben und körperlicher Gesundheit untersuchen.

Sport & Gesundheit

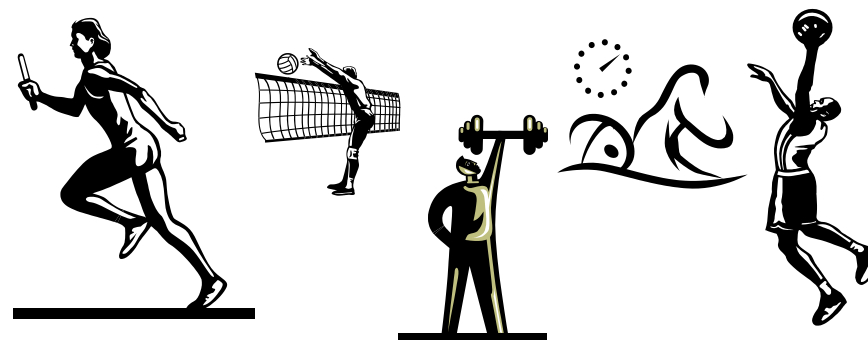
Voraussetzungen: Was musst du für die Arbeit mitbringen?

Wir suchen ein gutes Team! Wer bei uns mitmachen möchte, der soll:

- Freude an Sport und Bewegung haben;
- körperliche Anstrengungen nicht scheuen;
- offen sein für alle Sportarten;
- Interesse haben , vieles über die Zusammenhänge von Bewegung und Körper zu erfahren;
- bereit sein, für sich und andere Verantwortung zu übernehmen,
- Vorbild sein und nicht rauchen.

Beteiligte Fächer:

Sport & Gesundheit, Biologie, Sport;
zeitweise: Gesellschaft und Philosophie





Inhalt: Was machen wir genau im Profil?

Du kennst unsere *CREA TiVi*-Sendungen, die in der Pausenhalle laufen? Du willst unsere nächste Sendung mitproduzieren? Dann erwartet dich vorher Folgendes: Du wirst eine Seite in der *Bergedorfer Zeitung* (BZ) mitgestalten und beim NDR (Norddeutscher Rundfunk) Profis über die Schulter schauen. Danach kannst du bei *CREATiVi* Moderator/in; Kameramann/frau; Reporter/in; Texter/in oder Cutter/in an professionellen Filmschnittprogrammen sein und eigene Beiträge erstellen. Du berichtest aus deinem Leben, der GSB oder Bergedorf. Mit deinem GSB-Presseausweis kannst du mancherorts auch hinter die Kulissen schauen.

Ziele: Was wollen wir genau erreichen?

Nachdem wir in den BZ- und NDR-Redaktionen bei echter Medienarbeit zugeschaut haben, lernst du das journalistische Handwerkszeug (recherchieren oder texten uvm.). Wir präsentieren unser Können in den Berichten auf unserer Schülerseite einer Ausgabe der *Bergedorfer Zeitung*.

Danach produzieren wir am PC kurze Clips, um das notwendige medientechnische Filmschnitt-Knowhow zu erlangen. Bis zum Ende der 10. Klasse werden wir mit unseren Berichten und Reportagen verschiedene Pausenmagazine erstellen und sie schließlich in der Pausenhalle zeigen.

Sei dir darüber im Klaren, dass dir die Arbeit so viel Spaß macht, dass du auch manchmal nachmittags und am Wochenende für *CREA TiVi* unterwegs bist. Das Profil kann dir auch bei der Lehrstellen- oder Jobsuche helfen. Mit den auf DVD gebrannten Arbeitsergebnissen kannst du dich für eine Ausbildung oder einen Job nicht nur im Medienbereich bewerben.

Voraussetzungen: Was musst du für die Arbeit mitbringen?

Wir benötigen dafür ein arbeitsfähiges Team, das heißt Leute, die folgende Qualitäten mitbringen sollten oder sie bei uns lernen möchten:

Neugier, Spaß am Texten, Ideen für interessante Themen, Selbstbewusstsein und Mut auf andere Menschen zuzugehen, kritisches Bewusstsein und eine eigene Meinung, Lust, vor oder hinter der Kamera zu stehen.

... aber auch: Organisationstalent, Teamgeist, Fantasie in der Gestaltung des *CREA TiVi*-Studios und natürlich Spaß an der Arbeit am Computer!

Beteiligte Fächer:

CREA TiVi, Deutsch, Gesellschaft und Kunst;
zeitweise: Philosophie



Praxis

Inhalt: Was machen wir genau im Profil?

In diesem Profil lernen und arbeiten die Schülerinnen und Schüler an drei Tagen pro Woche in der Schule und an zwei Tagen in den Betrieben und Einrichtungen. Der Schulunterricht in der kleinen Klasse verteilt sich auf 18 Unterrichtsstunden an drei Tagen. Am Mittwoch und am Donnerstag sind die Schüler immer im Betrieb. Der Praktikumsplatz wird nach einem halben Jahr gewechselt. Die Schüler suchen sich ihren Praktikumsplatz weitgehend selbständig – werden dabei nach Bedarf von den Tutoren unterstützt. In dieser Praktikumszeit lernen die Schüler aktiv über einen längeren Zeitraum das Berufsleben kennen und können so leichter eine Berufswahlentscheidung treffen.

Ziele: Was wollen wir genau erreichen?

Wir wollen:

- den Schülerinnen und Schülern Erfolge verschaffen;
- eine Verbindung des schulischen Lernens mit der Arbeit im Beruf herstellen;
- eine Verbesserung der Leistungen und einen Schulabschluss erzielen;
- zu einer Orientierung in der Berufswelt beitragen;
- die Chancen auf dem Ausbildungsmarkt verbessern.

Praxis

Voraussetzungen: Was musst Du für die Arbeit mitbringen?

Im Profil „Praxis“ wird viel projektartig gearbeitet. So wird von dir erwartet, dass du bereit bist, dich mit der betrieblichen Realität zu beschäftigen. Eigenständig erstellst du für jedes Praktikum eine „Besondere Lernaufgabe“ mit deinen Erfahrungen und Arbeitsergebnissen. Dies wird dann vor Eltern, Mitschülern und betrieblichen Anleitern präsentiert. Dazu musst du deine Zeit gut einteilen.

Wichtig: Wir hoffen, dass du dich traust, Neues auszuprobieren.

Beteiligte Fächer:

Praxis, „Besondere Lernaufgabe“;

Biologie, Chemie und Physik werden zum Fach Naturwissenschaften vereint. Gesellschaft und Philosophie werden um je eine Stunde gekürzt. Der WP-Bereich fließt ganz in das Profil „Praxis“ mit ein.



WIE GEHT ES WEITER ?

Du hast die Broschüre studiert. Hier findest du die einzelnen Stationen auf dem Weg in deine neue Profilklassse:

Mittwoch, 18.02.2008 - Info-Abend

Alle SchülerInnen des Jahrgangs 8 und interessierte Eltern treffen sich um 18.00 Uhr zu einem Informationsabend. Der Abend beginnt im Eingangszentrum. In den Räumen der jetzigen Profilklassen wird er fortgesetzt.

Die zukünftigen TutorInnen der Profilklassen und SchülerInnen aus den jetzigen Profilen der zehnten Klassen präsentieren an diesem Abend ihre Arbeit.

Jede/r informiert sich über mindestens drei Profile, spricht mit den Lehrern und trägt sich dort in die Anwesenheitsliste ein.

bis Freitag, den 27.02.2008

Abgabe deiner Bewerbung nach folgender Anleitung:

1. Die Bewerbung soll aussehen, wie eine Bewerbung für einen Praktikums- oder Ausbildungsplatz (Adresse: Schulleitung der GSB). Schau in deine Bewerbungsmappe! Die Klasse und dein Name müssen deutlich lesbar sein. Schreibe auch deinen Lebenslauf.
2. Du kannst die Bewerbung handschriftlich anfertigen oder auf dem PC.
3. Du beschreibst deine Talente, Hobbys, Interessen und Stärken.
4. Du beschreibst, welche Anforderungen dir eher Schwierigkeiten bereiten.
5. Du begründest, in welchen drei Profilen du (auf Grund deiner Talente, Hobbys, Interessen und Stärken) besonders gut mitarbeiten könntest. (Beispiel: „Auf Grund meiner Fähigkeiten und Talente kann ich mir vorstellen, in folgenden drei Profilen mitzuarbeiten:...“)

März 2009 - eine erste Übersicht

Die Schulleitung erstellt erste Teilnehmerlisten für die einzelnen Profile.

März/ April 2009 - Zeit für Gespräche

- mit den zukünftigen Tutoren oder mit Schülern aus den derzeitigen Profilen, wenn du noch Fragen hast;
- mit Herrn Pfaff, wenn du mit deiner Zuordnung gar nicht einverstanden bist und andere Vorschläge hast, die im Rahmen der Möglichkeiten liegen.

Mai 2009

Bekanntgabe der Profilbesetzung:

Die neuen Profilklassen 2009-2011 stehen fest !

